



### Lange Museumsnacht im explorhino ein voller Erfolg

Das IMFAA-Team war mit einem Mikroskopie-Stand und zwei nächtlichen Laborführungen vertreten

**21.11.2023** | Unter dem Motto ‚Alles erleuchtet!‘ feierten dieses Jahr das explorhino, Limesmuseum und erstmals das Besucherbergwerk Tiefer Stollen die lange Museumsnacht. Am Samstag, 18. November, blieben die Lichter in den Laboren des Materialforschungsinstituts länger an. Das IMFAA-Team betreute einen interaktiven Mikroskopie-Stand im explorhino und arrangierte zwei nächtliche Führungen durch die Labore.

Im Mitmach-Museum explorhino waren Gaby Ketzer-Raichle, Elvira Reiter sowie Tim Schubert für eine Mikroskop-Station zuständig, bei der es Materialproben vor Ort zu bestaunen gab. Alle Besucherinnen und Besucher hatten die Möglichkeit, die Gefüge von verschiedenen Materialproben vergrößert auf dem Bildschirm zu beobachten. Anschließend wurden die Besuchergruppen abgeholt und zum Institut gebracht, wo sie in die Sphären der Materialforschung abtauchen konnten. Die nächtliche Führung begann bei Estefane Delz in den Batterielaboren, gefolgt von Prof. Dr. Dagmar Goll und Maximilian Lanz, die den Besuchenden die Welt der Magnete zeigten. Zum Schluss kamen die Mikroskopie-Labore, die für ein Highlight sorgten: Dr. Ute Golla-Schindler stellte das Elektronenmikroskop vor, das den Besuchergruppen Materialproben in 100.000facher Vergrößerung lieferte. Die Führung fand insgesamt zweimal statt: Die erste Gruppe startete ihren Rundgang um 19.30 Uhr, die zweite um 21 Uhr.

Alles in allem war es ein erfolgreicher Abend, der das Motto nochmal bestätigte: Sowohl die Besuchenden als auch das IMFAA-Team konnten wertvolles Wissen erwerben, das sie im wahrsten Sinne des Wortes ‚erleuchtete‘. Wir danken allen Beteiligten und freuen uns auf das nächste Jahr.